

Naruto Uchiha

Ein Jutsu verändert alles

Von SeraNamikaze

Prolog: Prolog

Prolog:

Endlich der Krieg war vorbei. Madara und Akatsuki waren besiegt.

Bei Sasuke und Co.:

Dem Uchiha fiel als erstes die Abwesenheit des eigentlichen Helden auf „Hey Leute wo ist Naruto?“, fragte er „Keine Ahnung, er war doch vorhin noch bei uns“, kam es aus Shikamaru. Sofort räusperte sich Tsunade „Kakashi, Asuma, Sasuke, Sakura, Ino, Shikamaru, Kurenai, Anko, Gaara, Temari, Kiba, Neji, Hinata los wir suchen ihn“, damit stürmten die genannten auch schon los.

Während Shizune sich mit Genma darum kümmerte, dass die Verletzten behandelt wurden und die Toten geborgen wurden.

Währenddessen bei Naruto:

Der Uzumaki lag entkräftet und verblutend am Boden, neben ihm lag Kurama ebenfalls kurz davor zu sterben „Ich habe nicht gedacht, dass ausgerechnet wir zwei heute auch noch sterben!“, brummte der Fuchs und legte sich um den blonden Shinobi herum „Du sagst es Kyu, dabei haben wir uns gerade erst angefreundet und ich kann dein Chakra endlich kontrollieren!“; hustete Naruto und ein Schwall Blut floss aus seinem Mundwinkel.

„Wäre Madara es damals nicht gewesen, wären deine Eltern noch am Leben und du hättest wegen mir kein Hass gespürt!“, brummte der Fuchs „Wir können die Vergangenheit nicht ändern Kyu“, murmelte Naruto und lehnte sich schwer atmend an seinen ehemaligen Untermieter.

„Ich hab leider kein Chakra mehr, um dich vollkommen zu heilen Naruto-kun! Auch die Senju, Haruno oder diese Ino werden dich nicht heilen können, dafür bist du zu stark verletzt!“, meinte Kurama gerade noch „Schon gut Kyu!“, Naruto war kurz davor das Bewusstsein immer mehr zu verlieren, da sein Chakra vollkommen aufgebraucht war, Kurama nicht mehr in ihm versiegelt war und er zu schwer verwundet war, würde er

bald sterben.

Bei den anderen:

„Da vorne“, kam es knapp aus Neji und man beeilte sich immer mehr „Oh Gott NARUTO?“; rief Hinata als sie den zerstörten Kampffeld mit den riesigen Kratern erreichten. Sakura war diesmal die erste, die den halb toten Fuchs sah und dann ihren besten Freund erkannte, sofort sprang sie zu ihm und bündelte ihr Heil Chakra, um Naruto zu heilen, auch Tsunade und die anderen rannten hin und auch Tsunade und Ino versuchten ihr bestes.

„Naruto kun, wach auf! Komm schon gib nicht auf, ich liebe dich doch! Vater wird dich nach deiner Tat verehren, uns wird sicherlich keine Steine in den Weg gelegt werden!“, versuchte Hinata ihr Glück Naruto wach zu bekommen, dieser öffnete tatsächlich seine blauen Augen wieder.

Doch den Schmerz in den Augen ließen Tsunade, Ino und Sakura sofort innehalten, was Hinata natürlich nicht gefiel „Los heilt ihn weiter, sonst überlebt mein Naruto kun den Transport nicht!“, schnauzte sie die drei an „Das wird er sowieso nicht!“, erklang da die tiefe müde klingende Stimme des Fuchses und man zückte Waffen um sich im Notfall gegen ihn zu verteidigen.

Gaara hob jedoch die Hand, um alle von einer Dummheit ab zu halten „Wie meinst du das Kurama?“, fragte der Kazekage „Selbst wenn ihr Naruto stabilisieren könntet, würde er dennoch sterben, Naruto hat seitdem der Kampf angefangen hat eure Wunden auf sich übertragen, er hat den Hyuga Jungen vor dem Tod bewahrt, er hat dich Tsunade und Kakashi wiederbelebt und außerdem ist Naruto auch auf dämonischer Art verletzt worden, also helfen die normale Heilkünste rein gar nichts!“, knurrte der Fuchs.

„Dann heil du ihn! Immerhin solltest du doch eh wieder in seinem Körper zurück, Naruto kun soll leben!“, erwiderte Hinata daraufhin bissig. Der Fuchs sagte nichts mehr „Kyu?“, murmelte Naruto kun „Hey Naruto, komm schon Befehl dem da dich zu heilen!“, kam es aus Hinata. Doch Neji zog seine Cousine weg.

Naruto hustete auf und diesmal kam ein ganzer Schwall Blut aus seinem Mund. Sasuke kniete sich zu Narutos Kopf und hob den Kopf seines besten Freundes auf den Schoss vorsichtig strich der Uchiha das Blut aus dem Gesicht „Tut mir leid Sasuke, ich kann wohl ein weiteres Versprechen nicht einlösen!“, hauchte Naruto schwach „Schon gut Dobe, ich werde es ab sofort übernehmen und ich verspreche dir, ich mache Konoha sowie du es dir vorgestellt hast und gewünscht hast!“, kam es aus Sasuke.

Kakashi und Sakura knieten sich ebenfalls zu ihrem sterbenden Teamkameraden und die anderen machten den vieren etwas Platz, um ihnen Ruhe zu gönnen, während Hinata sich gegen Kiba und Neji wehrte, damit sie zu ihrem geliebten Konnte.

Naruto lächelte die drei an „Gomen Leute, ich hoffe auch das könnt ihr mir verzeihen!“, wieder floss Blut aus seinem Blutwinkel während Sasuke, Sakura und auch Kakashi aufleuchteten. Während Sakura plötzlich das Wissen über die Uzumaki

und Namikazen Clan Jutsus, sowie alle Heil-Jutsus hatte, verschwand das Rinnegan bei Sasuke und eine schwarze Iris tauchte auf, auch Kakashis Augen veränderten sich, jedoch nur minimal „Naruto!“, hauchte Sakura.

Naruto lächelte nur noch leicht und strich Sakura die Tränen aus dem Gesicht „Ich hoffe ihr hasst Kyu und mich eines Tages nicht!“, hauchte der Uzumaki, ehe er endgültig das Bewusstsein verlor, seine Hand, die eben noch über Sakuras Wange vorsichtig gestrichen hatte, flog zu Boden und blieb liegen.

Naruto war tot und auch der Fuchs rührte sich nicht mehr „NARUTO!“; schrie Sakura weinend aus und fiel neben ihrem toten besten Freund auf die Knie. Alle selbst die Männer begannen um den Verlust zu weinen, plötzlich wurden Naruto und Kurama in rotgoldenes Licht eingetaucht und beide begannen immer mehr zu verschwinden „NEIN Naruto!“, schrie Sakura und versuchte den Körper ihres besten Freundes fest zu halten.

Doch Naruto und Kurama waren zu einer goldroten Kugel geworden, die nun vor den Anwesenden hin und herschwebte. „Was passiert da?“, fragte Temari. Shikamaru griff sich an den Kopf „Das haben der Fuchs und Naruto also gemacht bei ihrem letzten Angriff auf Madara, den beiden war von vorne rein klar, dass sie nicht überleben würden!“; seufzte der Nara genervt auf.

„HÄ?“; kam es aus den anwesenden, bevor jedoch Shikamaru erklären konnte, tauchte diesmal ein unverletzter lächelnder Naruto als Geist auf „Du hast richtig kombiniert Shikamaru, ja Kyu und mir war von Anfang an klar, dass wir beide diesen Kampf nicht überleben würde, so traf ich eine Entscheidung! Ich nutze gemeinsam mit Kyu ein uraltes Jutsu der Familie Uzumaki, für euch sah es so aus als würde ich ein Angriff Jutsu nutzen! Tja das Endergebnis seht ihr nun!“, meinte Naruto und nickte zu der Kugel.

Tsunade erschrak „Naruto ist das was ich denke!“; der junge Shinobi dessen Geist nun immer mehr verblasste, lächelte: „Sakura, Sasuke seit mir bitte nicht böse, dass ich euch nicht einweihen konnte! Aber mir blieb und bleibt keine Zeit mehr!“, damit verschwand der Geist und die Kugel flog erst über Tsunade, dann um Tenten, Temari, Ino herum. Nur um Hinata machte die Kugel einen großen Bogen, selbst um Kurenai und Anko schwebte die Kugel einmal herum.

Ehe die Kugel auf Sakura und Sasuke zu schwebte, diese einmal gemeinsam umtanzte und dann ganz sanft in Sakura verschwand „WAS?“, riefen alle, bis auf Shikamaru, Tsunade und Sakura und Sasuke aus, die beiden ein warmes Gefühl im Körper auf einmal hatten. Tsunade seufzte, ihr war nach Shikamarus anfänglichen Gerede bereits klar, was Naruto getan hatte.

„Tsunade sie denken auch was ich denke, oder?“, fragte der Nara die Godaime nur „Ja ich denke es auch! Und Naruto hätte keine bessere Wahl treffen können!“, antworte die Godaime „Was genau hat mein Naruto kun getan und warum hat diese Kugel mich gemieden?“, schmollte Hinata.

„Wir kehren erst einmal nach Konoha zurück, dort ruhen wir uns aus und dann erkläre

ich es euch! Falls hier noch Feinde sind, will ich Ärger vermeiden!"; antworte Tsunade „Hai!“, kam es brummend aus allen und alle machten sich auf den Weg.

Auf der Rückreise räteselten alle weiter, vor allem Sakura rätselte „Es muss doch ein Grund geben warum du und Kurama zu einer Kugel geworden seid und in mir verschwunden seid, Naruto was genau war dein Hintergedanke?“, fragte sich die bald noch nichts ahnende ehemalige Haruno sich in Gedanken.

~Fortsetzung folgt~